

Aufstehen gegen Rechts

am 27. Januar 1945 wurde das Vernichtungslager Auschwitz von sowjetischen Soldaten befreit. Heute plant die neue Rechte wieder Millionen Menschen zu deportieren, weil sie aus deren Sicht nicht nach Deutschland gehören. Sie nennen das „Remigration“ und meinen damit Asylsuchende, Ausländer mit Bleibeerecht und „nicht assimilierte deutsche Staatsbürger“, aber auch Menschen mit deutschem Pass, die einen Migrationsgeschichte haben, mit „maßgeschneiderten Gesetzen“ aus Deutschland zu vertreiben. Dazu wird ein „afrikanischer Musterstaat“ für bis zu zwei Millionen Vertriebenen anvisiert. Dieser Vorschlag erinnert stark an die in so genannter „Schutzhaft“ Deportierten des NS-Regimes.

Dagegen wollen wir auch im Odenwald ein starkes Zeichen setzen und rufen deshalb zu einer Kundgebung auf.



Samstag, 27. Januar 2024
Rathausplatz Michelstadt
11:30 Uhr



ODENWALD gegen RECHTS
BUNT statt braun

V.i.S.d.P.: Gunther Fuchs; Odenwald gegen Rechts